

Einführung in die Buchführung

Herr Ziegler, Alleineigentümer der Automobilzuliefererfirma Genofa GmbH in Stuttgart, ist verstorben. Laut Testament hat er sein Unternehmen seinem Neffen, Thomas Ziegler, vermacht.

Thomas, 22 Jahre alt, arbeitet momentan auch in der Automobilindustrie, da es schon immer beabsichtigt war, dass er einmal die Firma seines Onkels übernehmen sollte. Bisher hat sich Thomas aber noch nicht um die Firma gekümmert.

Teil A:

Thomas hat erfahren, dass er die Erbschaft annehmen aber auch ablehnen kann. Die Annahmefrist beträgt nur wenige Wochen.

Ergebnis:			

<u>Teil B:</u> Die Bestandsaufnahme der Firma hat folgende Werte ergeben:

		€
1.	Bankguthaben	
	Volksbank	63.000,00
	BW Bank	120.000,00
2.	Bebaute Grundstücke	
	Verwaltungsgebäude	250.000,00
	Fabrikhalle	200.000,00
	Garagen	80.000,00
	Lagerhalle	70.000,00
3.	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe RHB	240.000,00
4.	Betriebs- und Geschäftsausstattung BGA	130.000,00
5.	Verbindlichkeiten a. LL	
	Lieferer Shell AG	220.000,00
6.	Forderungen a. LL	
	Kunde Bosch GmbH	85.000,00
7.	Darlehensschulden	
	Volksbank	1.100.000,00
8.	Maschinen	200.000,00
9.	Kassenbestand	5.000,00

BWL - Rechnungswesen



Einführung Buchführung

Teil C:

Thomas hat die Liste der unterschiedlichen Bestände vor sich liegen, möchte nun aber eine systematische Auflistung, um über eine Annahme oder Ablehnung der Erbschaft entscheiden zu können. Außerdem verlangt auch das Finanzamt zur Festlegung der Erbschaftssteuer eine genaue und übersichtliche Darstellung.

Bestimmen Sie das Reinvermögen des Unternehmens nach folgendem Schema. (siehe separates Arbeitsblatt).

<u>Inventar</u> =					
l.	Vermögen				
II.	Schulden				
III.	Reinvermögen				
	= Summe des	Summe der			